



# Pressemappe

**viscom düsseldorf 2011**

**Internationale Fachmesse für visuelle Kommunikation, Technik und Design  
13. bis 15. Oktober 2011, Messegelände Düsseldorf**

## **Inhaltsverzeichnis:**

Branchen der visuellen Kommunikation treffen sich  
auf der viscom 2011 in Düsseldorf Seite 3 – 9

Digital Signage mit Vorbildcharakter:  
Nominierten des Digital Signage Best Practice Awards 2011 stehen fest Seite 10 – 17

## **Pressekontakt:**

viscom Niederlassung der  
Reed Exhibitions Deutschland GmbH  
Presseabteilung  
Völklinger Straße 4  
40219 Düsseldorf

Dr. Mike Seidensticker  
Pressesprecher  
Tel.: +49 (0) 211 90191-128  
Mike.Seidensticker@reedexpo.de

Cornelia Maschke  
Pressereferentin  
Tel.: +49 (0) 211 90191-182  
Cornelia.Maschke@reedexpo.de

## **Weitere Informationen und Bildmaterial:**

[www.viscom-messe.com](http://www.viscom-messe.com)  
[www.viscomblog.com](http://www.viscomblog.com)  
[www.digital-signage-world.com](http://www.digital-signage-world.com)  
[www.digital-signage-best-practice-award.eu](http://www.digital-signage-best-practice-award.eu)

## **Branchen der visuellen Kommunikation treffen sich auf der viscom 2011 in Düsseldorf**

Die Vorzeichen für die viscom düссeldorf 2011 stehen gut: 306 Aussteller haben ihre Teilnahme an der internationalen Fachmesse für visuelle Kommunikation, Technik und Design zugesagt. Damit bewegt sich die Messe auf dem Rekordniveau ihrer beiden Vorveranstaltungen (viscom frankfurt 2010: 305; viscom düссeldorf 2009: 310). Über ein Drittel der Unternehmen, die in diesem Jahr auf der viscom ausstellen, kommen aus dem Ausland. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Österreich und der Schweiz, den Niederlanden, Polen und Großbritannien.

Auch auf Besucherseite blickt Reed Exhibitions Deutschland, Veranstalter der viscom, der Messe optimistisch entgegen. Schließlich stieg die Zahl der Besucher seit 2006 von 6.715 auf 11.660 Branchenvertreter zur viscom im vergangenen Jahr in Frankfurt. Das entspricht einer Steigerung von über 70 Prozent.

**viscom düссeldorf 2011  
in Zahlen:**

**306 Aussteller  
24 Aussteller-Nationen  
11.500 erwartete Besucher**

Die positive Entwicklung ist Ergebnis einer Neuausrichtung der Messe, die nun Früchte trägt. Von einer thematisch technisch und handwerklich ausgerichteten Veranstaltung hat sich die viscom seit 2006 zu einer Messe entwickelt, die darüber hinaus deutlich stärker die Themen Gestaltung und Vermarktung in den Fokus nimmt. So richtet sie sich verstärkt auch an die Zielgruppen aus dem Marketing, der Industrie und dem Handel. Nach wie vor hat die viscom aber auch einen Schwerpunkt auf ihren etablierten Kernbereichen Werbetechnik, Lichtwerbung, Signmaking, LFP/Digitaldruck sowie Displays und Textilveredelung. Zusätzlich sind neue Themen verstärkt auf der Messe zu finden. So haben sich in den vergangenen Jahren auch die Bereiche Digital Signage, Customised Printing und die PoS World auf der viscom etabliert.

**Neuausrichtung und  
Kernbereiche**

Auch 2011 wird die viscom wieder eine anwendungs- und lösungsorientierte Messe sein, die ihren Besuchern neue Möglichkeiten der visuellen Kommunikation aufzeigt. So wird der Ausstellungsbereich wieder durch ein umfangreiches Rahmenprogramm ergänzt. Dazu gehören Sonderflächen, die den

**Anwendungen im Fokus**

Besuchern einen gebündelten Input zu einem Thema verschaffen und den Ausstellern die Möglichkeit bieten, sich im passenden Umfeld zu präsentieren. Daneben gibt es Vorträge aus den Bereichen der visuellen Kommunikation, zum Beispiel Werbetechnik, (Digital)Druck, Textilveredelung und ebenso Digital Signage. Produktinnovationen und herausragende Best-Practice-Beispiele zeigen alljährlich die viscom Awards.

## Sonderflächen im Überblick

Im vergangenen Jahr noch als Inkjet Innovationsforum bekannt, bietet das neu aufgelegte **Forum Individualdesign** in Zusammenarbeit mit der Materialagentur raumPROBE, dem rgf – Ring Grafischer Fachhändler, FORTEAM Kommunikation und Mutoh Deutschland alles rund um die digital gedruckten Welten. Im Objektbereich „print design!“ mit integrierter Architects Lounge und in der Materialschau „Individualdesign meets Materials“ gibt es eine große Auswahl an Anwendungsbeispielen und die dazugehörige Technik. Die Präsentation „Vom Pixel zum Produkt“ und der Individualdruck Workshop ergänzen das Angebot.

**Forum Individualdesign:  
Halle 8b/ E50**

**Objektbereich „print  
design!“**

**Sonderschau  
„Individualdesign meets  
Materials“**

**Präsentation „Vom Pixel  
zum Produkt“**

**Individualdruck Workshop**

Herzstück des Forums Individualdesign ist der **Objektbereich „print design!“**. Gestaltet wird der rund 100m<sup>2</sup> große Bereich von Maschinen- und Materialherstellern, die anhand von Exponaten für verschiedene Anwendungsbereiche wie Shops, Foyers, Rezeptionen, Restaurants, Bars oder Messestände die heutigen Möglichkeiten im Digitaldruck veranschaulichen.

Dabei konzentrieren sie sich auf zwei Themenwelten: „multi color“ und „interior textures“. Erstere zeigt die weit reichende Farbwelt, Leuchtkraft und Intensität, die der Digitaldruck umsetzen kann. Die Anwendungsbeispiele „interior texture“ zeigen Material-Motive, zum Beispiel im Stil von Holz, Stoff oder Stein. Das Zusammenspiel beider Themenwelten soll vor allem Architekten, Planer, Inneneinrichter und Designer ansprechen. Der Cateringbereich trägt aus diesem Grund auch den Namen "architects lounge".

Im Zentrum des Objektbereichs „print design!“ steht ein Cateringbereich mit einer großen runden, im Digitaldruck gestalteten Theke, darüber ein von der Decke abgehängtes dimensionales Rondell aus textilem Material. Weitere Ausstellungsstücke, die die unbegrenzten Möglichkeiten dieser Technologie zeigen, sind zum Beispiel Sitzmöbel, diverse Fußbodenbeläge wie Laminat und Teppich, Tische, Glasstelen,

Displayrahmen und Aufsteller. Das Gesamtbild entsteht dabei durch die Zusammenarbeit von verschiedenen Unternehmen, die jeweils ihr spezielles Know-how in die Gestaltung der Fläche einbringen.

Zum bereits fünften Mal widmet sich die **Digital Signage World** als Messe in der Messe digitalen Werbe- und Informationssystemen. Im Ausstellungsbereich zeigen Unternehmen Komplettlösungen für den Handel, Informations- und Wegführungssysteme, Interaktivität und Content. Präsentiert werden Produkte für die unterschiedlichsten Bereiche wie den Einzelhandel, Hotels, Bahnhöfe und Flughäfen oder öffentliche Plätze. Abgerundet wird das Angebot durch Führungen, Vorträge und Workshops sowie den Digital Signage Best Practice Award, der innovative Anwendungen auszeichnet.

**Seit 2005 die „Messe in der Messe“: Die Digital Signage World“**

**Halle 8a**

Nach der erfolgreichen Premiere auf der viscom frankfurt 2010 bieten in der DISPLAY/PoS World auch in Düsseldorf Hersteller und Zulieferer von Display-, PoS- und Verpackungslösungen einen nahezu idealen Überblick über neue Material- und Techniklösungen und zeigen die mediale Vielfalt der Branche. Der Bereich DISPLAY/PoS ist damit ebenso vielfältig wie die viscom selbst, die mit ihrem etablierten Kernbereichen und den neueren Segmenten wie Digital Signage und dem Individualdruck und -design der ideale Anknüpfungspunkt ist. So wird auch der traditionsreiche display SUPERSTAR, ein Award für das DISPLAY/PoS Segment, erneut auf der viscom vergeben.

**Zum zweiten Mal auf der viscom: Die DISPLAY/PoS World**

**Halle 8a**

Keyplayer aus allen Bereichen der visuellen Kommunikation prägen seit jeher das Bild der viscom, aber auch kleinere und jüngere Unternehmen zeigen hier regelmäßig ihre Produktneuheiten. Möglich macht dies auch die Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie. Bereits zum fünften Mal wurde die Messe in das Förderprogramm aufgenommen. 17 Unternehmen stellen in diesem Jahr auf der Gemeinschaftsfläche **Forum Junge Innovative Unternehmen** aus und erhalten dafür die Förderung. Aus dem Bereich Signmaking sind zum Beispiel mit dabei die modico GmbH & Co KG, die Kugelspirale, Benedikt Starke e.K., McDisplay.de, Visualtektur, badgetec GmbH und die Color Alliance GmbH, aus dem Bereich Lichtwerbung die Spyrelight GmbH, die CK-Tech GmbH zeigt Digitaldruckbedarf und die Firma Schilder Nopper Digital Signage Zubehör.

**17 Aussteller im Forum Junge Innovative Unternehmen**

**Halle 8b**

## Vorträge rund um die Welt der visuellen Kommunikation

Speakers Corner, Textile oder LED Summit, Digital Signage News und Lunch & Learn: Wie in den vergangenen Jahren setzt die viscom nicht nur auf ein umfangreiches Angebot von ausstellenden Unternehmen aus den verschiedenen Sparten der Branche, sondern auch auf das passende Rahmenprogramm und Sonderschauen, das in dieser Form einzigartig ist. Dabei erwarten die Besucher nicht nur neue Inhalte, auch neue Vortragsformen sind im Angebot. Das ermöglicht den Besuchern je nach Interessensschwerpunkt und Zeit, an den Vorträgen teilzunehmen.

Neu auf der viscom düsseldorf 2011 ist das **Lunch & Learn**, das täglich zwischen 12.00 und 13.00 Uhr stattfindet und Mittagspause und Weiterbildung kombiniert. Hier können sich Aussteller mit bis zu zehn Personen an einen Tisch setzen und ihre Themen präsentieren, aber auch die Meinung ihrer Kunden anhören und neue Produktideen diskutieren. Besucher haben in dem kleinen Kreis die Möglichkeit, direkt Fragen zu stellen, Anregungen zu geben und eigene Wünsche zu formulieren.

**Lunch & Learn**  
täglich,  
Halle 8b/E70

Ebenfalls neu ist der **LED Summit**, der Basiswissen zu Licht und Beleuchtung bietet. Im Fokus stehen LED-Projekte und deren lichttechnische und betriebswirtschaftliche Analyse. Es gibt Praxisbeispiele zu energieeffizientem Licht in Shops und Hotellerie und Lichtverschmutzung im öffentlichen Raum wird diskutiert.

**LED Summit**  
15. Oktober,  
12:15 - 13:45 Uhr,  
speakers corner,  
Halle 8a, K20

Zum ersten Mal findet zudem der **Textile Summit** auf der viscom statt. Hier geht es um Trends und Innovationen im Textildruck, moderne Materialien, Verarbeitungsmöglichkeiten und Druck-techniken.

**Textile Summit**  
14. Oktober,  
14.00 – 16.00 Uhr,  
Halle 8b, Raum 801

Wertvolles Wissen für die tägliche Arbeit bieten die Vorträge zum Thema **Medienproduktion**. Hier geht es um Themen wie Prozesssteuerung, Qualitätsmanagement, Margenoptimierung, Colormanagement, Bildbearbeitung, Druck-PDF und die multimediale Datenaufbereitung für verschiedene Kanäle.

**Vorträge zum Thema**  
**Medienproduktion**  
14. Oktober,  
11.00 – 16.00 Uhr,  
Halle 8b/ K60

Einen ganzen Tag zum Thema Individualdesign gibt es für die Teilnehmer des **Individualdruck Workshops**. Referenten aus der Praxis halten Vorträge zu den Bereichen Customising und Veredelungstechniken, Produktionsverfahren und Maschinenteknik und präsentieren individuelle Einrichtungslösungen, Shop- und Ausstellungsdesign. Auch die Aussteller beteiligen sich mit

**Individualdruck Workshop**  
14. Oktober,  
11.00 – 14.00 Uhr,  
Halle 8b, Raum 801

aktuellen Beispielen aus der Praxis.

Wieder angeboten wird außerdem der **Adobe Workshop** mit vielen Tipps und Tricks für die tägliche Arbeit sowie der **Corel Workshop**, in dem Besucher viel Nützliches im Umgang mit den Corel-Produkten erfahren.

Teil der Digital Signage World wird in diesem Jahr erstmals die **Speakers Corner** sein. In dem offen gestalteten Forum gibt es Vorträge der Aussteller zu Neuheiten und Trends im Digital Signage, außerdem lädt es auch mal zum nur kurzen Verweilen ein. Im **Best of the Day** bieten Fachmedien der Branche täglich 15 Minuten Digital Signage News. Geplant ist zudem ein tägliches Get-together im **Digital Signage Meet & Greet**. Tiefer in einen Anwendungsbereich von Digital Signage hinein gehen der **Hospitality- und der Retail Summit**. Ersterer spricht Objekteinrichter und Projektplaner in Hotel und Gastronomie an, Zweiter widmet sich Anforderungen und Herausforderungen im Ladenbau, Ladendesign und Visual Merchandising. Der **Digital Signage Content Profi-Workshop** widmet sich der Herausforderung des Storytellings in einem bewegten Medium und greift Fragen zur Bildsprache auf. Zudem gibt es in diesem Jahr wieder einen **Starter Workshop** für alle, die sich neu mit dem Thema Digital Signage befassen.

**Breites Angebot an Vorträgen rund um Digital Signage**

Vor, während und nach der Messelaufzeit bietet zudem der viscom-Blog aktuelle Branchennews und Hintergrundwissen rund um die Werbebranche und die visuelle Kommunikation ([www.viscomblog.de](http://www.viscomblog.de)).

**Brancheninformationen rund um die Uhr: Der viscom Blog**

### **Prämierungen und Auszeichnungen**

Produkte, Technologien und Verfahren, neu aber bereits im Markt erprobt – dafür steht der **viscom BEST of AWARD**, den die Messe in diesem Jahr bereits zum fünften Mal vergibt. Teilnehmen konnten erneut Unternehmen, die auf der viscom ausstellen, sowohl Hersteller als auch Händler mit Genehmigung des Herstellers. Damit ist der Award für die Aussteller eine zusätzliche Plattform, um ihre Ideen der Fachöffentlichkeit zu präsentieren.

**viscom Best of 2011 Award**

**Preisverleihung: 13. Oktober auf der viscom night**

Seit jeher ist Lichtwerbung ein Kernbereich der viscom. Grund genug, der Lichtwerbung mit einem eigenen Award ein zusätzliches Forum zu bieten: Seit drei Jahren würdigt die viscom gelungene Lichtwerbeinstallationen mit dem **Best Practice Award Light Advertising**. Auch 2011 sucht die Messe wieder außerordentliche Projekte aus dem Bereich der Lichtwerbung. Vor allem die kreative Lösung steht dabei im Vordergrund der Bewertung. Aber auch die eingesetzte Technik, verwendete Materialien, die Maße der Lichtwerbeanlage, die Art der Montage, die Einbindung der Lichtwerbung in ihre Umgebung sowie das Design spielen eine Rolle. Bewerben konnten sich Lichtwerber, Werbeagenturen, Lichtplaner, Auftraggeber sowie Hersteller von verwendeten Materialien.

#### **Best Practice Award Light Advertising**

Halle 8b/ L41

**Preisverleihung: 13. Oktober auf der viscom night**

In der Universität, im Krankenhaus, im Restaurant, im Einkaufszentrum, in der Bank oder auch im Kino sind die nominierten Projekte des **Digital Signage Best Practice Awards 2011** zu finden. Insgesamt 14 Projekte aus Deutschland, Dänemark, Finnland, den Niederlanden und Polen können in diesem Jahr auf die begehrte Branchenauszeichnung hoffen. Stark vertreten sind dabei interaktive Anwendungen, aber auch Projekte, die im Handel umgesetzt wurden. Weitere Projekte stammen aus den Bereichen Guiding Signage, Information Signage und Content for Digital Signage. Die Preisverleihung findet im Rahmen der viscom night statt.

#### **Digital Signage Best Practice Award 2011**

Halle 8a/ K20

**Preisverleihung: 13. Oktober auf der viscom night**

Seit 2010 findet auf der viscom die Verleihung des renommierten SUPERSTAR statt. Ausgezeichnet werden Exponate aus den Bereichen Kurzzeit, Langzeit, International, Digital Signage und Consumer Verpackung aus. Zudem findet auf der Messe die Verleihung des **Platin SUPERSTARS** an die Goldgewinner der jüngsten Wettbewerbe in Deutschland, Polen und Italien statt. 2011 gibt es für die Awards 84 Einreichungen – eine neue Rekordbeteiligung.

#### **display SUPERSTAR**

Halle 8a/ J70

**Preisverleihung:  
14. Oktober, 15.00 Uhr,  
Halle 8a/J70**

Der Titelkampf ist eröffnet: Der **designmaker** geht auf der viscom 2011 in die zweite Runde. Gesucht werden Designideen, die sich auf möglichst vielen Werbeträgern umsetzen lassen. Unter dem Motto „Visual Hero“ können die Teilnehmer ihren Ideen freien Lauf lassen. Die Umsetzung erfolgt dann mittels Digitaldruck zum Beispiel in Form einer Fahrzeugverklebung, oder als Rollbanner, über Print & Cut-Systeme zum Beispiel in Form einer Fußbodenfolie oder über Textilveredelung und Sublimation. So steht der **designmaker** exemplarisch für die Vielfalt der visuellen

#### **designmaker 2012: viscom sucht den „Visual Hero“**

Halle 8a/ C51

Kommunikation und reiht sich damit ideal in das Spektrum der viscom ein. Zum Wettbewerb gibt es auf der Messe eine Sonderfläche mit vielen Informationen und Aktionen rund um den **designmaker**.

Zum zweiten Mal auf der viscom ist auch der **European Wrap Star**. Wie schon vor zwei Jahren wird es auch auf der diesjährigen viscom düsseldorf den europäischen Wettbewerb um den besten Wrap-Profi geben. Zu Gast sind die Besten aus ganz Europa, gekämpft wird um den Titel „European Wrap Star 2011“.

Hauptsponsor ist die 3M Deutschland GmbH. Das Unternehmen stellt die Folien zur Verfügung und widmet sich zudem am eigenen Stand dem Thema Car Wrapping. Die Hauptpreise werden von Seiko und Mimaki zur Verfügung gestellt. Vom Startschuss am ersten Messetag bis zum großen Finale am Samstag wird in der Halle 8b des Düsseldorfer Messegeländes geklebt was das Zeug hält: In vier Runden treten die Teilnehmer dann gegeneinander an. Foliert werden mehrere Audi A1.

Am Abend des ersten Messetages gibt es zudem die Neuauflage der „Wrapper's Night“ in der Düsseldorfer Altstadt in der Location „Der Knoten“. Anmeldungen werden von Dirk Möbes (dirk.moes@digitaldesignware.com) entgegen genommen, außerdem gibt es während des ersten Messetages Tickets an der Eventbühne des European Wrap Stars (Preis € 30,00 pro Person).

**European Wrap Star: Profis der Fahrzeugverklebung kämpfen auf der viscom um den Titel**

**Halle 8b/ L40**

**13. Oktober 2011:  
Erstrundenmatches und Weltrekordversuch**

**14. Oktober:  
Zweitundenmatches am Vormittag, dritte Runde am Nachmittag**

**15. Oktober:  
10.10 Uhr und 11.40 Uhr  
Halbfinals  
14.00 Uhr Finale**

## **Digital Signage mit Vorbildcharakter: Nominierten des Digital Signage Best Practice Awards 2011 stehen fest**

In der Universität, im Krankenhaus, im Restaurant, im Einkaufszentrum, in der Bank oder auch im Kino sind die nominierten Projekte des Digital Signage Best Practice Awards 2011 zu finden. Insgesamt 14 Projekte aus Deutschland, Dänemark, Finnland, den Niederlanden und Polen können in diesem Jahr auf die begehrte Branchenauszeichnung hoffen. Stark vertreten sind dabei interaktive Anwendungen, aber auch Projekte, die im Handel umgesetzt wurden. Weitere Projekte stammen aus den Bereichen Guiding Signage, Information Signage und Content for Digital Signage. So wird die gesamte Bandbreite des zukunftsweisenden Mediums abgebildet.

Präsentiert werden die Projekte auf der Digital Signage World im Rahmen der viscom vom 13. bis 15. Oktober 2011 in Düsseldorf. Die Digital Signage World auf der viscom ist seit 2007 der Anlaufpunkt in Sachen digitaler Beschilderung und Information.

Die Preisverleihung findet im Rahmen der „viscom night“ statt, am 14. Oktober 2011 ab 19.00 Uhr im Theater der Träume in Düsseldorf.

### Kategorie „Content – A: Best DOOH Campaign“

#### **Deutsche Telekom**

#### **„Connecting the people“**

**Auftragnehmer: people interactive GmbH**



Mit dem Projekt „Connecting the people“ hat die Deutsche Telekom zusammen mit der people interactive GmbH die Möglichkeit, die Auszeichnung im Bereich Content zu erhalten. Im Rahmen des Werber-Events „Nacht der Löwen“ wurde im Eingangsbereich ein 82“ Display der Telekom aufgestellt. Näherte sich der Betrachter dem Bildschirm, erschien sein eigenes Portrait als Live-

Bild, kombiniert mit situativen Komik-Sprüchen in einer Gedankenblase. Lächelte der Betrachter, wurde automatisch ein Foto geschossen, welches auf einem zweiten kleineren Display angezeigt wurde. Die so entstandenen Schnappschüsse konnten sofort als Erinnerung per E-Mail oder Handy weitergeleitet oder direkt auf Facebook veröffentlicht werden.

## Kategorie „Content – B: Best Content Concept for Digital Signage“

**Jyske Bank**  
**„Jyske Mobilbank“**  
**Auftragnehmer: STV-Mayday**



Ebenfalls in der Kategorie Content nominiert ist die Jyske Bank aus Dänemark, die sich für ihr Digital Signage Projekt das dänische Unternehmen STV-Mayday ins Boot geholt hat. Produziert wurde ein kurzer Film über das Online-Banking-System für Smartphones. Da der Film nicht nur auf dem Computer oder Handy, sondern auch in den Filialen sowie im Schaufenster gezeigt werden sollte, musste dieser sowohl mit als auch ohne Ton die Botschaft transportieren können.

## Kategorie „Guiding Signage – Digital Signage Anwendungen als Leitsysteme im öffentlichen Raum“

**ECE Projektmanagement G.m.b.H & Co.KG**  
**„Kundeninformations- und Wegeleitsystem für eine Shopping Mall“**  
**Auftragnehmer: dimedis GmbH**



Ein Kundeninformations- und Wegeleitsystem beauftragt von ECE Projektmanagement und umgesetzt von dimedis ist in der Kategorie Guiding Signage nominiert. Das System führt den Kunden innerhalb des Einkaufszentrums sicher zum gesuchten Shop. Dabei verzichtet es vollständig auf übliche Nomenklaturen in der Benutzerführung und lässt den Anwender intuitiv mehrsprachig suchen. Alle Suchvorgänge werden gespeichert und ausgewertet. Damit dient das System gleichzeitig als Planungs- und Marketingwerkzeug für das Centermanagement und wird zum aktiven Element der Kundenkommunikation.

**Freie Universität Berlin**  
**„Interaktive 3D-Indoor-Navigation im Präsidialamt der Freien Universität Berlin“**  
**Auftragnehmer: 3d-berlin vr solutions GmbH**



Die Freie Universität Berlin setzt auf das interaktive 3D-Leitsystem „Guide3D“. In zehn Sprachen können die Besucher des Präsidialamtes nach Stichworten, Abteilungen, Räumen oder Personen suchen. Damit sind die Universität und das ausführende Berliner Hightech-Unternehmen 3d-berlin vr solutions für den Digital Signage Best Practice Award nominiert. Insgesamt sind 319 Ziele im Guide3D-System gespeichert, zu denen mit 529 unterschiedlichen 3D-Sequenzen geleitet wird.

Das Leitsystem zeigt sekundenschnell, wo sich der Besucher befindet, wo sein Ziel liegt und wie er am besten dorthin gelangt. Der Besucher kann die für ihn geeignete Perspektive wählen und sieht den virtuellen Weg genau so, wie er ihn real ablaufen wird.

**South Karelia District of Social and Health Services (Eksote)**  
**„EKSOTE, Lappeenranta general hospital guiding - MOI health (phase 1)“**  
**Auftragnehmer: Palko Interactive**



MOI health ist ein Konzept, dass die traditionelle Wegeführung mittels Schildern als auch die digitale mittels Bildschirmen in sich vereint. Im Auftrag vom finnischen South Karelia District of Social and Health Services hat Palko Interactive ein Wegeleitsystem für Krankenhäuser entwickelt. Das System verbessert den Kundenservice im Krankenhaus und gibt Patienten und Besuchern die Möglichkeit, sich eigenständig zurechtzufinden. Dabei sind die Inhalte auf den

Monitoren und Schildern bezüglich Namen, Farben und Symbolen aufeinander abgestimmt. Die Digital Signage Anwendung bietet zudem eine Suchfunktion und zeigt die Route dann im Bild und somit sehr einprägsam an.

## Kategorie „Information Signage“

### **Dormero Hotel Hannover „Digital Signage für Vier-Sterne-Superior Hotel“ Auftragnehmer: Macnetix**



Für die Komplettausstattung des Dormero Hotels Hannover mit seiner Digital Signage Software editIT/playIT als auch IPTV ist Macnetix für den Award in der Kategorie Information Signage nominiert. Das Hotel wurde mit IPTV-Installationen (Internet Protokoll Fernsehen) in allen 293 Hotelzimmern und 75 Monitoren, die im ganzen Gebäude verteilt sind, ausgestattet. Gesteuert werden die Inhalte von der Macnetix-Software editIT/playIT. Als Eyecatcher befinden

sich in der Lobby zwei große Monitorwände, auf denen Imagebilder des Hotels laufen. In der Bar gibt es eine Wall mit 20 Bildschirmen, die mit stimmungsvollen Motiven bespielt werden, aber auch als Wii-Spielekonsole fungieren können.

### **IBM Deutschland GmbH „IBM „CampusMedia“ – Mediennetz – neuester Stand“ Auftragnehmer: CPP Studios Event GmbH**



Für den Kunden IBM wurde mit CampusMedia ein Digital Signage System geschaffen, das höchste Ausspielqualität mit einem extrem effizienten Redaktionssystem und Medien-netzwerk kombiniert. Ziel war es, die Belegschaft mit aktuellen Informationen zu versorgen, aber auch die Geschäftspartner und Interessenten der IBM anzusprechen. Durch die konsequente Nutzung verfügbarer Technologie Standards entstand ein System, das auf über 100 einzeln bespielbaren

Ausspielpunkten in unterschiedlichster Programm-Logik minutenaktuelle Inhalte höchster Qualität anzeigt. Umgesetzt wurde das Projekt von der CPP Studios Event GmbH.

Kategorie "Interactive Signage– Digital signage projects with the focus on interactive components"

**AUCHAN**

**„Anfassen-Vergleichen-Auswählen. Die interaktive Produktpräsentation bei AUCHAN“**

**Auftragnehmer: Inex System**



Eine interaktive Produktpräsentation für Navigationsgeräte gekoppelt an die vorhandene Diebstahlsicherung der Hypermarkt Kette AUCHAN ist für einen Award in der Kategorie Interactive Signage nominiert. Die Produktpräsentation von Inex System hilft dem Kunden das Gerät zu finden, das seinen Anforderungen entspricht. Zwei Wege führen ihn dabei zu seinem Wunschprodukt: Zum einen direkt über den Touchscreen durch die Auswahl

der gewünschten Produkteigenschaften, zum anderen durch die Entnahme aus der Vorrichtung. In beiden Fällen werden die Produktinformationen auf dem Bildschirm gegenübergestellt und das gewählte Produkt wird so beleuchtet, dass es leicht im Regal auffindbar ist. So entfällt die Suche im Regal und der Kunde erhält alle Informationen auf einen Blick.

**Holyfields**

**“Innovatives und interaktives Bestellsystem in den Holyfields Restaurants“**

**Auftragnehmer: Scala**



Mit einem Projekt im Bereich der Gastronomie sind die Restaurant-Marke Holyfields und das ausführende Unternehmen Scala für den Digital Signage Best Practice Award nominiert. Durch das interaktive und schnelle Bestellsystem bei Holyfields spart der Gast jede Menge Zeit. An Touchscreen-Terminals im Eingangsbereich können Gerichte mittels Filmaufnahmen begutachtet und bestellt werden. Sobald die Speisen zubereitet sind, bekommt der Gast die

Mitteilung an seinen Tisch. Ein PUK gibt das Signal dabei akustisch, visuell sowie durch eine Text - Nachricht auf dem Display ab.

**The Phone House**  
**„Smartphone Kieswijzer (Smartphone Kundenberater)“**  
**Auftragnehmer: Merit Media B.V.**



Die interaktive Digital Signage Anwendung von The Phone House gibt dem Kunden Entscheidungshilfen bei der Wahl seines Smartphones. Nachdem dieser 10 Fragen am Bildschirm beantwortet hat, schlägt das System drei passende Handys vor. Diese Information kann sich der Kunde auf sein Handy senden und sich direkt den Standort des Gerätes im Laden anzeigen lassen. Aber auch The Phone House erhält die Information über die Interessen des

Kunden. Umgesetzt wurde das Projekt von Merit Media B.V.

**MANN+HUMMEL GmbH / MANN-FILTER**  
**„Interaktiver MANN-FILTER MultiTOUCH-Tresen“**  
**Auftragnehmer: eyefactive GmbH**



Mit einem Multitouch-Tresen ist auch eine Anwendung im Bereich der Messepräsentation unter den Nominierten. Der Zulieferer für die Automobilindustrie, MANN-FILTER, präsentierte sich mit dem interaktiven Tresen auf der automechanika 2010. Auf über sechs Metern Länge konnten viele Besucher gleichzeitig die Produktpalette des Unternehmens interaktiv erleben. Während Informationen zu MANN-FILTER Produkten präsentiert wurden, konnten die Teilnehmer zugleich ihr Geschick in einem interaktiven Spiel beweisen. Gemeinsam mit den Partnern stereolize aus München und Hoyneck aus Roermond (NL) wurde das Projekt in Rekordzeit realisiert. Die eyefactive GmbH lieferte dabei die MultiTOUCH-Technologie.

## Kategorie „Retail Signage – Digital Signage Anwendungen im Handel“

### **CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG „Foyerdigitalisierung der CinemaxX Kinos“ Auftragnehmer: Neo Advertising GmbH**



Mit Unterstützung der Neo Advertising GmbH konnten die Werbeflächen in den Foyers der CinemaxX Kino digital neu gestaltet werden. Statt Plakatwerbeflächen gibt es hier nun Flatscreens im Hochformat („CinemaxX Poster TV“) und Beamer im Querformat („CinemaxX Ambient Beam“) in gleichmäßiger Streuung über alle Foyerebenen und Foyerbereiche. Zudem wurden bereits vor 3 Jahren durch Neo Advertising Flatscreens im Querformat für die Ausstrahlung

von Filmtrailern installiert („CinemaxX TV“). Durch die gleichmäßige Verteilung der Geräte im Kinofoyer werden alle Kinobesucher mehrmals angesprochen. Ergänzend verfügt CinemaxX über digitale Informationsmedien an den Kassen, Concessions und Saaleingängen, um die Kinobesucher zu informieren.

### **Miele & Cie. KG „Miele VirtuReal Kitchen – das interaktive Planungstool in Echtgröße“ Auftragnehmer: people interactive GmbH**



Für die Miele & Cie. KG hat die people interactive GmbH einen interaktiven Küchenkonfigurator in Realgröße entwickelt. Im Miele Flagship-Store wird die interaktive virtuelle Konfiguration von Küchenelementen eingesetzt. Die Anwendung bietet eine gestengesteuerte Navigation, erweitert um haptische Navigationselemente. Auf dem 1m x 1,80m großen Display sehen Kunden so, wie

die Herde, Kochfelder und Dunstabzugshauben zusammenpassen. Das System wird durch aufmerksamkeitsstarke Digital Signage-Lösung im Zentrum des Shops ergänzt.

## TVG Touristik Vertriebsgesellschaft mbH „Reisebüro der Zukunft“



Als das Reisebüro der Zukunft können die Büros der TVG Touristik Vertriebsgesellschaft mbH bezeichnet werden. Hier machen unterschiedliche Digital Signage Anwendungen dem Kunden Lust auf Urlaub. Auf großen Bildschirmen erhalten die Kunden stimmungsvolle und inspirierende Bilder bzw. Filme zu unterschiedlichen Reisezielen sowie aktuellen Reiseangeboten. Dabei profitieren die Reisebüros von dem großen Filmarchiv des

Reisesenders sonnenklar.TV. In den Beratungsgesprächen können die Reisebüros zudem die Bilder bzw. Filme situativ einsetzen. Für Kunden gibt es auch interaktive Touch-Screen-Lösungen. Das Redaktionssystem differenziert den Content bis hinunter auf lokale Anforderungen. Durch spezielle Angebotskennungen kann der Kunde die Angebote aus den Digital Signage Anwendungen auch schnell und einfach auf den Webseiten und den mobilen Anwendungen der Reisebüros wieder finden.